

Inhalt

Vorwort5

Abkürzungsverzeichnis13

1. Vereinfachtes Grobssystem zur generellen Behandlung von Irrtümern15

1.1 Irrtümer zu Gunsten des Irrenden.....16

1.1.1 Tatumstandsirrtum nach § 16 StGB.....16

1.1.2 Verbotsirrtum nach § 17 StGB.....17

1.2 Irrtümer zu Ungunsten des Irrenden18

1.2.1 Umgekehrter Tatumstandsirrtum18

1.2.2 Wahndelikt19

1.3 Zusammenfassendes Grobgerüst.....19

1.4 Fälle.....20

2. Detaildarstellung der Irrtümer zu Gunsten des Irrenden21

2.1 Error in persona vel obiecto und aberratio ictus21

2.1.1 Überblick.....21

2.1.2 Aufbau.....28

2.1.3 Fälle.....28

2.2 Irrtum über den Kausalverlauf.....40

2.2.1 Überblick.....40

2.2.2 Aufbau.....42

2.2.3 Fälle.....42

2.3 Unkenntnis einer Garantenstellung oder Garantenpflicht45

2.3.1 Überblick.....46

2.3.2 Aufbau.....47

2.3.3 Fälle.....47

2.4 Subsumtionsirrtum.....49

2.4.1 Überblick.....49

2.4.2 Aufbau.....51

2.4.3 Fälle.....51

2.5 Unkenntnis einer mittelbaren Täterschaft54

2.5.1 Überblick.....54

2.5.2 Aufbau.....57

2.5.3 Fälle.....57

2.6 Unkenntnis einer objektiven Strafbarkeitsbedingung61

2.6.1 Überblick.....61

2.6.2 Aufbau.....62

2.6.3 Fälle.....63

Inhalt

2.7	Irrige Annahme von Rechtfertigungsgründen.....	65
2.7.1	Überblick	66
2.7.2	Aufbau	68
2.7.3	Fälle	69
2.8	Direkter Verbotsirrtum.....	76
2.8.1	Überblick	76
2.8.2	Aufbau	77
2.8.3	Fall	77
2.9	Irrige Annahme von Entschuldigungsgründen	77
2.9.1	Überblick	78
2.9.2	Aufbau	79
2.9.3	Fälle	79
3.	Detaildarstellung der Irrtümer zu Ungunsten des Irrenden.....	82
3.1	Untauglicher Versuch oder Wahndelikt	82
3.1.1	Überblick	82
3.1.2	Aufbau	86
3.1.3	Fälle	87
3.2	Grob unverständiger und irrealer/abergläubischer Versuch.....	95
3.2.1	Überblick	95
3.2.2	Aufbau	96
3.2.3	Fälle	96
3.3	Irrige Annahme einer Garantenstellung oder Garantenpflicht	98
3.3.1	Überblick	99
3.3.2	Aufbau	99
3.3.3	Fälle	99
3.4	Irrige Annahme einer mittelbaren Täterschaft	102
3.4.1	Überblick	102
3.4.2	Aufbau	106
3.4.3	Fälle	107
3.5	Irrige Annahme einer objektiven Strafbarkeitsbedingung	115
3.5.1	Überblick	115
3.5.2	Aufbau	115
3.5.3	Fälle	115
3.6	Umgekehrter Erlaubnistatbestandsirrtum (Fehlen des subjektiven Rechtfertigungselements)	117
3.6.1	Überblick	117
3.6.2	Aufbau	118
3.6.3	Fall	118
3.7	Unkenntnis eines Entschuldigungsgrundes	120
3.7.1	Überblick	120
3.7.2	Aufbau	121
3.7.3	Fälle	121

4.	Fallbeispiele im Überblick.....	123
4.1	Irrtümer zu Gunsten des Irrenden.....	123
4.1.1	Error in persona vel obiecto. aberratio ictus (Fälle 1–8)	123
4.1.2	Irrtum über den Kausalverlauf (Fälle 9–10)	124
4.1.3	Unkenntnis von Garantenstellung oder Garantenpflicht (Fälle 11–12)	124
4.1.4	Subsumtionsirrtum (Fälle 13–15).....	124
4.1.5	Unkenntnis einer mittelbaren Täterschaft (Fälle 16–18)	125
4.1.6	Unkenntnis einer objektiven Strafbarkeitsbedingung (Fälle 19–20)	125
4.1.7	Irrige Annahme von Rechtfertigungsgründen (Fälle 21–24).....	125
4.1.8	Direkter Verbotsirrtum (Fall 25).....	126
4.1.9	Irrige Annahme von Entschuldigungsgründen (Fälle 26–27)	126
4.2	Irrtümer zu Ungunsten des Irrenden	126
4.2.1	Untauglicher Versuch (Fälle 28–30)	126
4.2.2	Wahndelikt (Fälle 31–33)	127
4.2.3	Irrtum im Vorfeld des Tatbestands (Fall 34).....	127
4.2.4	Grob unverständiger und irrealer/abergläubischer Versuch (Fälle 35–36)	127
4.2.5	Irrige Annahme einer Garantenstellung oder Garantenpflicht (Fälle 37–38)	128
4.2.6	Irrige Annahme einer mittelbaren Täterschaft (Fälle 39–41)	128
4.2.7	Irrige Annahme einer objektiven Bedingung der Strafbarkeit (Fälle 42–43)	128
4.2.8	Umgekehrter Erlaubnistatbestandsirrtum (Fehlen des subjektiven Rechtfertigungselements) (Fall 44)	129
4.2.9	Unkenntnis eines Entschuldigungsgrundes (Fälle 45–46)	129
5.	Irrtümer im Überblick.....	130
	Literaturverzeichnis	137
	Stichwortverzeichnis	141